

# VSSG-Mitteilungen = Communications de l'USSP

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **52 (2013)**

Heft 3: **Gesundheit = Santé**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### ■ Grünstadt Schweiz

Das Projekt «Grünstadt Schweiz» baut ein Label für nachhaltiges Stadtgrün auf. Damit sollen ab 2016 Städte ausgezeichnet werden, die ihren Freiräumen eine hohe Wertschätzung entgegenbringen und diese entsprechend gestalten und pflegen.

Die Bedeutung des öffentlichen Freiraums und insbesondere des öffentlichen Grüns steigt in gleichem Masse, wie die Städte und Gemeinden der Schweiz wachsen und wie sie verdichtet werden. Dabei ist entscheidend, wie dieser Freiraum gestaltet ist und wie er durch zielgerichteten Unterhalt die vielfältigen Nutzungsansprüche erfüllen und langfristig gewährleisten kann.

Um ihre Mitglieder bei der nachhaltigen Gestaltung und Pflege des Grüns unterstützen zu können, hat die Vereinigung Schweizerischer Stadtgärtnerinnen und Gartenbauämter VSSG die Trägerschaft für ein Projekt mit der Bezeichnung

«Grünstadt Schweiz» übernommen. Ziel des Projekts ist es, ein Label für nachhaltiges Stadtgrün aufzubauen. Es wird als Forschungsprojekt durch die Kommission für Technologie und Innovation des Bundes KTI unterstützt. Für die Durchführung haben sich acht Institutionen zusammengeschlossen: die VSSG, die Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften sowie das Forschungsinstitut für biologischen Landbau als Forschungspartner; die nateco AG als Umsetzungspartnerin; bioterra sowie die Städte Basel, Luzern und Winterthur. Mit dem Projekt werden Kriterien für eine zielgerichtete Entwicklung und Sicherung des Grünraums

erarbeitet. Massnahmenkataloge sollen den Verantwortlichen aufzeigen, wie sie die Freiflächen nachhaltig bewirtschaften und ihre Pflanzen ökologisch sinnvoll produzieren können. Teils kann auf Erfahrungen der verschiedenen Städte aufgebaut werden, teils sind aber auch umfangreiche Feldforschungsprogramme notwendig. Ein dreistufiger Aufbau des Labels «Grünstadt Schweiz» soll den Einstieg erleichtern und bereits ausgezeichneten Städten Ansporn bieten, sich kontinuierlich zu verbessern.

Weitere Informationen unter:  
[www.grünstadt.ch](http://www.grünstadt.ch)

Christian Wieland, Winterthur

### ■ Ville verte Suisse

Le projet «Ville verte Suisse» établit un label pour un Vert urbain durable. Par là, dès 2016, on primera les villes qui tiennent en haute estime leurs espaces libres et les aménagent et entretiennent dans ce sens.

L'importance de l'espace libre public, et notamment de l'espace vert, augmente parallèlement à la croissance et la densification des villes et communes en Suisse. Ce qui importe, c'est la manière d'aménager cet espace et, à la longue, de le conserver, par un entretien ciblé, pour les diverses utilisations.

Afin de soutenir ses membres dans la gestion et l'entretien durables des espaces verts publics, l'Union suisse des services des parcs et promenades USSP s'engage dans un projet intitulé «Ville verte Suisse». Le but du projet est d'établir un label pour un Vert

urbain durable. Etant un projet de recherche, il est soutenu par la Commission fédérale pour la technologie et l'innovation CTI. Huit institutions se sont réunies pour sa mise en œuvre. Outre l'USSP, ce sont la Haute école des sciences appliquées de Zurich et l'Institut de recherche de l'agriculture biologique en tant que partenaires de recherche; la nateco SA en tant que partenaire de mise en œuvre; bioterra, ainsi que les villes de Bâle, Lucerne et Winterthur.

Par le biais de ce projet, les critères d'un développement et d'une sauvegarde de l'espace vert ciblés sont élaborés. Des catalo-

gues de mesures devraient démontrer aux responsables comment gérer les espaces verts disponibles de manière durable et produire leurs plantes de façon écologique. D'une part, ils peuvent se baser sur les expériences de diverses villes, d'autre part, de vastes programmes de recherche de terrain sont nécessaires. Une mise en place en trois degrés du label «Ville verte Suisse» devrait faciliter l'initiation et stimuler les villes déjà primées à s'améliorer continuellement.

Informations complémentaires:  
[www.grünstadt.ch](http://www.grünstadt.ch)

Christian Wieland, Winterthur